

Rennbericht – TT02 Cup und Vereinslauf Nr. 4

Am zweiten Märzwochenende 2019 stand mit der Tonisport-Onroad-Series (TOS) und der Sportkreismeisterschaft Nord des DMC unser Indoorsaison Highlight an. 56 Starter kämpften auf unserer Rennstrecke in fünf Klassen um den Sieg.

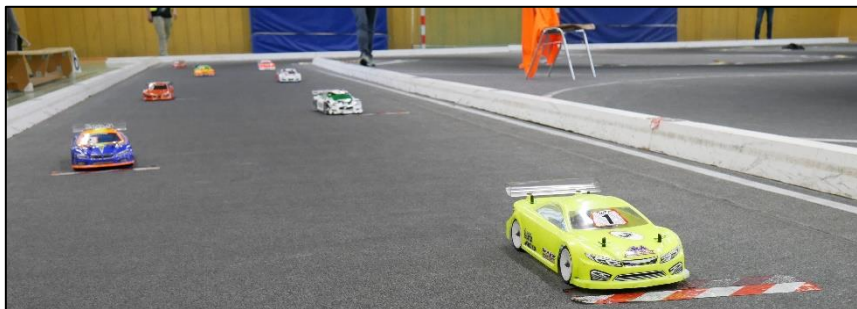
Am Samstag wurde trainiert sowie in gezeiteten Läufen die Startreihenfolge für die späteren Qualifikationsläufe gefahren. Bereits nach zwei Stunden Trainingszeit bot die Strecke den gewohnten Griff, das Set-up des Autos entsprechend optimiert werden. Am Sonntag wurden dann zunächst Qualifikationsläufe gefahren, gefolgt von den entscheidenden Finalläufen am Nachmittag.



Fahrerbesprechung am Sonntagmorgen

Die mit 8 Fahrern gut besetzte **Formel 1** Klasse konnte Sören Sparbier nach spannenden Duellen mit Marvin Gutting gewinnen. Die immer beliebter werdende **FWD** Klasse, Tourenwagen mit Frontantrieb, bot spannende Duelle aller 6 Teilnehmer. Nachdem Kevin Sparbier in den Vorläufen starke Leistungen zeigte und seinen Wagen auf Pole Position stellen konnte, erkämpfte schließlich Henrik Heitsch den Sieg.

Die mit 27 Startern sehr stark besetzte 17.5er **FUN** Klasse bot eine hohe Leistungsdichte der Fahrer und spannende Duelle auf der Strecke. Unser neues Vereinsmitglied Sven Hummers zeigte bereits in den Vorläufen seine Stärke. Nachdem er im ersten Finallauf noch technische Probleme hatte, fuhr er durch zwei anschließende Laufsiege den Tagessieg heim.



Start zum ersten Finale der FUN Klasse

In der **Stockklasse** standen einige Topfahrer der Nordregion auf der Starterliste. Entsprechend hoch war auch hier die Leistungsdichte. Während Lukas Ellerbrock sowohl die Vorläufe als auch die Finalläufe dominierte, kam es dahinter zu einem spannenden Duell zwischen Henrik Heitsch und Tim Benson wobei ersterer den zweiten Platz behauptete.

In der schnellsten Klasse **Modified** konnte Lukas Ellerbrock ebenfalls den Sieg nach Hause fahren. Doch auch der aus Bremerhaven angereiste Hendrik Kiel zeigte eine starke Leistung auf Platz zwei.

Eine von Fahrern und Helfern hochgelobte Veranstaltung ging mit der obligatorischen Siegerehrung sowie der Preisverlosung zu Ende.

Besonderer Dank geht an unseren Vereinsleiter sowie unsere Helfer, die an beiden Tagen für super Verpflegung und einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben!

Mit dieser Veranstaltung endet die Indoorsaison 18/19, wir freuen uns bereits auf die ersten Fahrten auf unserer Außenstrecke, dem Ulenspegelring.